C_12882_Anlage

Inhaltsverzeichnis

1 Änderungsbeschreibung....2

2 Änderung in gemSpec_Perf....3

2.1 Kapitel 2.5 Datenliefermodelle....3

2.1.1 Kapitel 2.5.3 - Selbstauskunft....6

2.1.1.1 Kapitel 2.5.3.1 Selbstauskunft v1....6

2.1.1.2 Kapitel 2.5.3.2 Selbstauskunft v2....7

2.1.1.2.1 Schemadefinition....8

1 Änderungsbeschreibung

Folgende Änderungen sind Bestandteil des Änderungseintrages:

- **Ablösen der Selbstauskunft v2 Anforderungen**
- **Entfernen der Referenzen zur Selbstauskunft v2**
- **Zuordnen des Konfigelements TI-M_FD_Basis zu den Selbstauskunft v1 Anforderungen**

Die Nummerierung der Kapitel entspricht nicht der Nummerierung aus den referenzierenden Dokumenten, da diese durch die Formatierung automatisch erzeugt wird. Dies wird bei der Einarbeitung der Änderungen entsprechend beachtet.

Hinweise zur Lesart:
<<Text, der zur Erklärung der Änderung dient - wird nicht mit eingearbeitet/übernommen.>>
Text, der neu ist.
~~**Text, der entfernt wird.**~~

2 Änderung in gemSpec_Perf

2.1 Kapitel 2.5 Datenliefermodelle

In diesem Abschnitt werden verschiedene Modelle eingeordnet, um betriebsbezogene Daten in unterschiedlichen Ausprägungen an die gematik zu liefern. Weiterhin wird eine Übersicht bereitgestellt, die den jeweils aktuellen Stand von Produkttypen und deren Zuordnung zu diesen Datenliefermodellen bereitstellt.

Zur Anlieferung von Daten an die gematik sind folgende Datenliefermodelle spezifiziert:

- Betriebsdatenlieferung
  - Version 1 (BDEv1)
  - Version 2 (BDEv2)
- Bestandsdaten
- Selbstauskunft
  - Version 1
  - ~~Version 2~~
- Ad-hoc-Reports
- Konnektordaten
- Ereignisdaten
- Telemetriedaten

Die Erläuterungen zu den Zielen und konkreten Festlegungen des jeweiligen Datenliefermodells findet sich in den entsprechenden Unterkapiteln.

Produktspezifische Festlegungen zu eingesetzten Datenliefermodellen finden sich größtenteils unter Kapitel 3. Sollten weitere Festlegungen außerhalb dieser Einordnung existieren, so wird in den folgenden Unterkapiteln darauf hingewiesen.

In der nachfolgenden Tabelle Tab_gemSpec_Perf_Zuordnung_Datenliefermodelle werden Produkttypen mit den aktuell spezifizierten Datenliefermodellen verknüpft. Die tatsächliche Verknüpfung erfolgt über das Zuweisen von Anforderungen und Prüfverfahren, dies wirkt sich dann auf die entsprechenden Steckbriefe aus.

Für die benannten Fälle, bei denen es keine unterschiedlichen Varianten der Datenliefermodelle gibt, wird automatisch immer die erste Version herangezogen. Sollten zu diesen Modellen zukünftig neue Varianten hinzukommen, wird eine explizite Versionierung in einem Unterkapitel eingeführt.

Maßgebend für die Ausgestaltung des Sendevorgangs zur erfolgreichen Lieferung von betrieblichen Daten ist das Dokument [gemSpec_SST_LD_BD]. Dieses Dokument soll zukünftig überarbeitet werden, um die hier aufgeführten Festlegungen zu vervollständigen.

Tabelle 1: Tab_gemSpec_Perf_Zuordnung_Datenliefermodelle

PDT-ID	Name des Produkttyps	Aktuelle Datenliefermodelle

PDT01	OCSP-Responder-Proxy	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT02	Trust Service Provider X.509 QES	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT03	Trust Service Provider X.509 nonQES - eGK	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT04	TSL-Dienst	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT06	Namensdienst	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT07	Zeitdienst	Selbstauskunft v1, Bestandsdaten
PDT08	Zentrales Netz der TI	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT09	VPN-Zugangsdienst	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT10	Sicherheitsgateway für Bestandsnetze	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT11	Konfigurationsdienst	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT17	Konnektor	Konnektordaten
PDT20	Fachdienst VSDM (UFS)	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT21	Intermediär VSDM	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT22	gematik Root-CA	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT23	Fachdienst VSDM (VSDD)	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT24	Fachdienst KIM	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT25	Verzeichnisdienst	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT26	Fachdienst VSDM (CMS)	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT27	KIM-Clientmodul	-
PDT31	Trust Service Provider CVC	-
PDT32	CVC-Root	-
PDT36	Trust Service Provider X.509 nonQES - HBA	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT37	Trust Service Provider X.509 nonQES – Komponentenzertifikate	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT38	Trust Service Provider X.509 nonQES – SMC-B	BDEv2, Selbstauskunft v1

PDT43	ePA-Aktensystem	BDEv2, Selbstauskunft v1, Bestandsdaten
PDT44	ePA-Frontend des Versicherten	-
PDT47	Signaturdienst	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT50	E-Rezept-Fachdienst	BDEv2, Selbstauskunft v1, Bestandsdaten
PDT51	E-Rezept-Frontend des Versicherten	-
PDT52	Identity Provider Dienst	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT59	Apothekenverzeichnis	BDEv1, Selbstauskunft v1
PDT60	Private Key Generator	-
PDT66	Verzeichnisdienst FHIR	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT67	Highspeed Konnektor	Konnektordaten (BDEv2, Selbstauskunft v1)
PDT68	Sektoraler Identity Provider (V1.0)	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT69	National Contact Point for eHealth Fachdienst	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT70	Federation Master	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT71	Proof of Patient Presence-Service	Telemetriedaten, Bestandsdaten
PDT72	TI-Gateway-Zugangsmodul	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT73	Sektoraler Identity Provider - Kostenträger	BDEv2, Selbstauskunft v1
PDT74	Digitale Patientenrechnung Fachdienst	Telemetriedaten
PDT77	eHealth-CardLink	Ereignisdaten
PDT79	VSDM 2 Fachdienst	Telemetriedaten
PDT80	TI-Messenger ePA Fachdienst	Ereignisdaten, Selbstauskunft ~~v2~~ v1
PDT83	TI-Messenger Pro Fachdienst	Ereignisdaten, Selbstauskunft ~~v2~~ v1

Hinweis zur Tabelle:Produkttypen, die von ihrer Beschaffenheit oder Intention nicht zum selbstständig wiederkehrenden Senden von Daten geeignet sind, werden hier nicht erfasst (dies umfasst v.a. physische Kartenprodukte wie eGK, SMC-B).

Folgende Anforderungen SOLLEN für alle eingesetzten Datenliefermodelle gelten, sofern eine Zuweisung vorgenommen wurde.

TIP1-A_6437-01 -Performance - Datenlieferungen - Aufbewahrungsfrist
Der Anbieter MUSS Datenlieferungen an die gematik mindestens 6 Monate lang aufbewahren.**[**<=,Anb_FD_KOM-LE, Anb_SMC-B, Anb_eRp_FD, Anb_HBA, Anb_IDP-D, Anb_X.509_TSP_eGK, Anb_TI-M, Anb_SigD, Anb_ZD, Anb_VPN_ZugD, Anb_IDP-Sek_KTR, Anb_Aktensystem_ePA, Anb_IDP_FedMaster, Anb_NCPeH_FD, Anb_TIM_FD, Anb_FD_VSDM, Anb_TI_Gateway,organ./betriebl. Eignung: Anbietererklärung**]**

2.1.1 Kapitel 2.5.3 - Selbstauskunft

<...>

2.1.1.1 Kapitel 2.5.3.1 Selbstauskunft v1

Die Selbstauskunft Version 1, kurz Selbstauskunft v1, setzt bei der Datenanlieferung auf eine dateibasierte Informationsgrundlage im gegebenen Rahmen der [gemSpec_OM]. Dazu werden hinsichtlich des Inhalts, Formats und der Rahmenbedingungen folgende Festlegungen getroffen.

Diese Festlegungen wurden von der Betriebsdatenlieferung v2 entkoppelt und werden nun gesondert weitergeführt, da es Konstellationen gibt, in denen lediglich die Selbstauskunft zu liefern ist - ohne eine Betriebsdatenlieferung. Die Anforderungslage spiegelt diese Möglichkeit nun übersichtlich wieder.

A_26173 -Performance - Selbstauskunft v1 - Format und Übermittlung
Der Produkttyp MUSS notwendige Metadaten für die Selbstauskunft im XML-Format [ProductInformation.xsd] erfassen, verarbeiten und an die Schnittstelle I_OpsData_Update der Betriebsdatenerfassung gemäß [gemSpec_SST_LD_BD] versenden. **[**<=,TSP X.509 nonQES - HBA, Intermediär VSDM, TSP X.509 nonQES - eGK, Zentrales-Netz, KOM-LE FD, Konfigdienst, TSP X.509 nonQES - SMC-B, TI_GW_Zugangsmodul, TSP X.509 nonQES - gSMC, NCPeH_FD, IDP_FedMaster, gematik Root-CA, Konnektor Highspeed, TSL-Dienst, SigD, VSDD, TI-M_FD_Basis, Zeitdienst, Aktensystem_ePA, Verzeichnisdienst, UFS, TIM_FD, SG_BestNetze, TSP X.509 QES, IDP-D, CMS, Namensdienst, eRp_FD, IDP-Sek, VZD_FHIR, Zugangsdienst,funkt. Eignung: Herstellererklärung, funkt. Eignung: Test Produkt/FA**]**

ZuordnungTI-M_FD_Basis zu -> funkt. Eignung: Test Produkt/FA (fT)

A_26179 -Performance - Selbstauskunft v1 - Dateiname der Lieferung
Der Produkttyp MUSS beim Dateinamen folgende Konvention umsetzen:
<CI-ID>_<Start>_<Ende>_inf.xml

- <CI-ID> = identifiziert die Produktinstanz, gemäß [A_17764] in [gemRL_Betr_TI].
- <Start> = Startzeitpunkt des Berichtsintervalls als Unixzeit-Zeitstempel in Millisekunden
  (immer volle Minuten, erster Zeitraum des Tages beginnt um 00:00 Uhr UTC).
- <Ende> = Endezeitpunkt des Berichtsintervalls als Unixzeit-Zeitstempel in Millisekunden
  (offenes Intervallende, d.h. erster Zeitpunkt, der gerade nicht mehr zum Intervall gehört, immer volle Minuten).

[<=,TSP X.509 nonQES - HBA, Intermediär VSDM, TSP X.509 nonQES - eGK, Zentrales-Netz, KOM-LE FD, Konfigdienst, TSP X.509 nonQES - SMC-B, TI_GW_Zugangsmodul, TSP X.509 nonQES - gSMC, NCPeH_FD, IDP_FedMaster, gematik Root-CA, Konnektor Highspeed, TSL-Dienst, SigD, VSDD, TI-M_FD_Basis, Zeitdienst, Aktensystem_ePA, Verzeichnisdienst, UFS, TIM_FD, SG_BestNetze, TSP X.509 QES, IDP-D, CMS, Namensdienst, eRp_FD, IDP-Sek, VZD_FHIR, Zugangsdienst,funkt. Eignung: Herstellererklärung, funkt. Eignung: Test Produkt/FA**]**

ZuordnungTI-M_FD_Basis zu -> funkt. Eignung: Test Produkt/FA (fT)

A_22429 -Performance - Selbstauskunft v1 - Inhalt
Der Produkttyp MUSS bei der Erstellung der Selbstauskunft folgende inhaltliche Vorgaben berücksichtigen:

- "Produkttypbezeichnung" gem. gemKPT_Betr::Tab_gemKPT_Betr_Produkttypen::Spalte ID (PDT...) --> "ProductType"
- "kompatibilitätsrelevante Produkttypversion“ gem. gemSpec_OM→ „ProductTypeVersion“
- "Hersteller-/Anbieter-ID“ (5 Zeichen-Kürzel von gematik Zulassung) gem. gemSpec_OM::Tab_ProdIdentD ODER gemSpec_OM::Tab_ProdIdentZ --> „ProductVendorID“
- "Produktkürzel“ (8 Zeichen-Kürzel nach Herstellerfestlegung) gem. gemSpec_OM::Tab_ProdIdentD ODER gemSpec_OM::Tab_ProdIdentZ --> „ProductCode“
- "Produktversion" gem. gemSpec_OM::Tab_ProdIdentD ODER gemSpec_OM::Tab_ProdIdentZ --> "ProductVersion"
- "Herstellername /Anbietername" gem. gemSpec_OM::Tab_ZusAttr --> "ProductVendorName"
- "Produktname" gem. gemSpec_OM::Tab_ZusAttr --> "ProductName"

[<=,TSP X.509 nonQES - HBA, Intermediär VSDM, TSP X.509 nonQES - eGK, Zentrales-Netz, KOM-LE FD, Konfigdienst, TSP X.509 nonQES - SMC-B, TI_GW_Zugangsmodul, TSP X.509 nonQES - gSMC, NCPeH_FD, IDP_FedMaster, gematik Root-CA, Konnektor Highspeed, TSL-Dienst, SigD, VSDD, TI-M_FD_Basis, Zeitdienst, Aktensystem_ePA, Verzeichnisdienst, UFS, TIM_FD, SG_BestNetze, TSP X.509 QES, IDP-D, CMS, Namensdienst, eRp_FD, IDP-Sek, VZD_FHIR, Zugangsdienst,funkt. Eignung: Herstellererklärung, funkt. Eignung: Test Produkt/FA**]**

ZuordnungTI-M_FD_Basis zu -> funkt. Eignung: Test Produkt/FA (fT)

Das Kapitel 2.5.3.2 Selbstauskunft v2 inklusiver aller Subkapitel und enthaltenden Anforderungen werden gelöscht.

2.1.1.2 Kapitel 2.5.3.2 Selbstauskunft v2

~~Die Selbstauskunft Version 2, auch Selbstauskunft v2, setzt bei der Erfassung und Übermittlung auf JSON-basierten Inhalt und löst die Lieferung von Dateien ab. Dieses Datenliefermodell ist die Evolution der Selbstauskunft Version 1. Durch die direkte Übermittlung in einem HTTP-Request als POST-Body werden Abläufe schlanker und Automatisierung gefördert. Die Einführung eines neuen Inhaltsschemas begünstigt die zukünftige Erweiterbarkeit ohne Abhängigkeiten zu dezentralen Produkttypen und erweitert die geltenden Regelungen nach [gemSpec_OM#2.4] in moderner Weise.~~

~~Es kann nur jeweils ein Schema für einen Produkttyp gewählt werden. Die Verarbeitung kann auch in geeigneter Form außerhalb des Produkttyps umgesetzt werden, sodass der~~

~~Anbieter die vollständige Aufbereitung und Übermittlung gewährleistet und die Erfüllung nicht direkt über den Produkttyp erfolgt. Für Produkttypen mit ZETA-Guard gelten diese Regelungen nicht. Diese liefern analoge Informationen über die Telemetriedaten.~~

A_26181-01 -Performance - Selbstauskunft v2 - Format und Übermittlung
Der Produkttyp MUSS notwendige Metadaten für die Selbstauskunft im JSON-Format gemäß Schemadefinition erfassen, verarbeiten und an die Schnittstelle I_OpsData_Update der Betriebsdatenerfassung gemäß [gemSpec_SST_LD_BD] versenden.
[<=,TI-M_FD_Basis,funkt. Eignung: Herstellererklärung**]**

2.1.1.2.1 Schemadefinition

~~In diesem Kapitel werden die verschiedenen Schemaversionen der Selbstauskunft gelistet.~~

A_26180-01 -Performance - Selbstauskunft v2 - Schemaversion 1
Der Produkttyp MUSS folgende Werte für die Selbstauskunft v2 im angegebenen Format zusammenstellen und liefern.
{
"timestamp": < Zeitangabe als String gemäß ISO 8601 unter expliziter Angabe einer Zeitzone im Format YYYY-MM-DDTHH:mm:ss[.fff]Z, als String >,
"ci": < logische CI-ID des abgefragten Dienstes gemäß TI-ITSM, als String >,
"ptv":< Produkttypversion gem. gemSpec_OM::ProductTypeVersion, als String >,
"pv":< Produktversion gem. gemSpec_OM::Tab_ProdIdent*, als String >,
"**konv**": < Konfigurationsversion gem. [A_20219-*], als String >,
"sv":1
}
Bei der Erstellung der Selbstauskunft ist darauf zu achten, dass weder Whitespaces noch Newlines zwischen JSON-Elementen enthalten sind (kein Indenting) und Vorgaben nach [RFC7493] eingehalten werden.**[**<=,,**]**

A_27766 -Performance - Selbstauskunft v2 - Schemaversion 2
Der Produkttyp MUSS folgende Werte für die Selbstauskunft v2 im angegebenen Format zusammenstellen und liefern.
{
"**timestamp**": < Zeitangabe als String gemäß ISO 8601 unter expliziter Angabe einer Zeitzone im Format YYYY-MM-DDTHH:mm:ss[.fff]Z, als String >,
"**ci**": < logische CI-ID des abgefragten Dienstes gemäß TI-ITSM, als String >,
"**manCount**": < Gesamtanzahl aller Mandanten des Dienstes, als Integer >,
"**manList**": [{
"**ptv**": < Produkttypversion gem. gemSpec_OM::ProductTypeVersion des Resource Servers, als String >,
"**pv**": < Produktversion gem. gemSpec_OM::Tab_ProdIdent des Resource Servers, als String >,
"**konv**": < Konfigurationsversion gem. [A_20219-01] des Resource Servers, als String >,
"**cnt**": < Anzahl von Mandanten in dieser Versions-Kombination, als Integer >
}],
"**sv**": 2
}

Hinweis: Für jede Kombination aus Produkttypversion, Produktversion und Konfigurationsversion ist ein neues Objekt im Array "manList" zu erstellen und die Anzahl der Mandanten in dieser spezifischen Konfiguration im Feld "cnt" einzutragen. Die Summe der Einzelwerte von "cnt" aller angegebenen Mandanten aus dem Array "manList" muss mit dem Gesamtwert aus dem Feld "manCount" übereinstimmen.
[<=,TI-M_FD_Basis,funkt. Eignung: Test Produkt/FA**]**

194 **Tabelle 2: Tab_gemSpec_Perf_Selbstauskunft_v2_Beispiel_Schemaversion2**

Beispiel-Beschreibung	Auszug Selbstauskunft
Dienst mit 3 Mandanten in folgender Aufteilung: • 1 Mandant auf PTV 1.1.0, PV: 2.3.0, Konfigurationsversion: 1.0.0 • 2 Mandanten auf PTV 1.0.0, PV: 2.0.0, Konfigurationsversion: 1.3.0	{ ... "manCount": 3, "manList": [{ "ptv": "1.1.0", "pv": "2.3.0", "konv": "1.0.0", "cnt": 1 }, { "ptv": "1.0.0", "pv": "2.0.0", "konv": "1.3.0", "cnt": 2 }], "sv": 2 }
Dienst mit 26 Mandanten in folgender Aufteilung: • 4 Mandanten auf PTV 1.1.0, PV: 2.3.0, Konfigurationsversion: 1.1.0 • 12 Mandanten auf PTV 1.1.0, PV: 2.3.0, Konfigurationsversion: 1.0.0 • 10 Mandanten auf PTV 1.0.0, PV: 2.0.0, Konfigurationsversion: 1.3.0	{ ... "manCount": 26, "manList": [{ "ptv": "1.1.0", "pv": "2.3.0", "konv": "1.0.0", "cnt": 4 }, { "ptv": "1.1.0", "pv": "2.3.0", "konv": "1.0.0", "cnt": 12 }, { "ptv": "1.0.0", "pv": "2.0.0", "konv": "1.3.0", "cnt": 10 }], "sv": 2 }

195

196